

## Sandra Weber als Jugendwartin bestätigt

Am 23. und 24. Januar 2010 fand die ordentliche Jugendvollversammlung in Herbstein im Vogelsberg statt. Als Tagungsort diente ein Haus der Gesellschaft zur Förderung der Erlebnispädagogik (GFE), die ab diesem Jahr eine Kooperation im Bereich Klassenfahrten mit der Deutschen Triathlonjugend eingegangen ist.

Pünktlich um 10 Uhr eröffnete die Jugendwartin Sandra Weber die Sitzung, zu der jeweils ein Jugendwart und ein Delegierter jedes Landesverbandes eingeladen waren. Neben den alljährlichen Berichten der Landesverbände und der Mitglieder des Jugendausschusses stand dieses Jahr auch die Wahl des neuen Jugendausschusses auf der Tagesordnung. Hierbei wurden sowohl Sandra Weber als Jugendwartin, Heike Rockahr (NRWTV) im Bereich Finanzen als auch Christof Nungesser als Schulsportbeauftragter in ihrem Amt bestätigt. Den neu geschaffenen Bereich Kommunikation wird in den nächsten 4 Jahren Pierre Jander vom Bayerischen Triathlon Verband (BTV) übernehmen. Er soll hierbei die Kommunikation zwischen den Landesverbänden und ihren Vertretern verbessern und koordinieren. Als Kassenprüfer wurden Reimund Mager (BWTV) und Tamara Reitz (HTV) gewählt. Dagegen legte Klaus Jatho (HHTV) sein Amt im Bereich Öffentlichkeitsarbeit nieder, um sich dem Amt des Jugendwartes des Hamburger Triathlon Verbands (HHTV) zu widmen. Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal recht herzlich für seine tatkräftige Unterstützung in den vergangenen Jahren.

Weitere Tagespunkte waren die Finanzen der Jahre 2009 und 2010 und ein Bericht über Schülermentoren. Dabei haben Christof Nungesser und Reimund Mager ein Konzept vorgestellt, wie man Schülern schon während der Schulzeit die Möglichkeit geben kann, Verantwortungen für Schülergruppen im sportlichen Bereich zu übernehmen. Ein Pilotprojekt hierzu wird im Februar 2010 in Baden-Württemberg starten.

Im Rahmen der Örtlichkeit wurden den anwesenden Personen schließlich auch das Konzept der Gesellschaft zur Förderung der Erlebnispädagogik vorgestellt. Zur Förderung der Selbst- und Sozialkompetenz der Schüler wurden auch Praxisbeispiele, wie zum Beispiel Geocaching und eine Nachwanderungen durchgeführt.

Zum ersten Mal war in diesem Jahr auch ein Vertreter des Leistungssports vor Ort. Bundesnachwuchstrainer Ralf Schmiedeke stellte allen Anwesenden ein Konzept über die Talentförderung in Schulen vor.